

INTERVIEW MIT THOMAS WAGNER, GESCHÄFTSFÜHRER FB KETTEN

# Benefits durch *optimale* Kettenschmierung

Das Ziel von FB Ketten war schon immer, die Kettenanwendungen der Kunden profitabler zu machen. Zentral dabei ist, die Lebensdauer der Ketten und Kettenräder zu erhöhen. Durch den Zukauf von Rotalube Ltd. wurde der nächste Schritt in diese Richtung gesetzt. Der Geschäftsführer von FB Ketten Kufstein, Thomas Wagner, erklärt uns die Beweggründe.

## — Holzkurier: Was ist Rotalube?

Thomas Wagner: Das Rotalube-Schmiersystem ist eine einzigartige Schmierlösung, welche die optimale Schmiermittelmenge an der korrekten Stelle zur richtigen Zeit aufträgt. Das spart den Anlagenbetreibern nicht nur Zeit und Geld, es sorgt auch dafür, dass die Schmierstellen oder die Fertigware nicht durch Öl verunreinigt werden.

## — Das haben schon viele versprochen, wieso soll das bei Rotalube stimmen?

Das Geheimnis von Rotalube ist das einfache und sichere Funktionsprinzip. Die Applikatoren laufen mit den Ketten mit. Dadurch wird die Schmiermittelabgabe mit der Kettengeschwindigkeit synchronisiert. Die Schmiermittelaustrittsöffnungen sind so positioniert, dass sie die Kettengelenke optimal erreichen.

## — Und das können andere Schmiersysteme nicht?

Zum Teil ja, meist aber nicht und schon gar nicht zu diesen Kosten. Handschmierung ist teuer und ungenau, zudem spüren viele Betriebe den Fachkräftemangel. Automatische Pinsel- oder Bürstenschmierungen passen sich nicht an die Kettengeschwindigkeiten an. Meist wird zu wenig oder zu viel geschmiert, oder gar nicht. Zusammengefasst – Rotalube schmiert regelmäßig, gleichmäßig, an der korrekten Stelle und mit weniger Schmiermittel als andere Schmiersysteme.

## — Wir hören desöfteren, dass Schmierung viel kostet und oft wenig bringt?

Nicht zu schmieren kostet die Betreiber noch viel mehr Geld, da sich alles viel schwerer dreht und bewegt. Das verursacht mehr Verschleiß und höhere Stromkosten. Ketten können heiß laufen und verursachen im schlimmsten Fall Brandgefahr. Ich habe selbst schon handwarme bis heiße Ketten in Brettersortierungen erlebt. Was das bedeutet, brauche ich Ihnen als Sägewerksspezialisten nicht weiter zu erklären. Ein sehr großer Vorteil ist, dass wir Überschmierung vermeiden können. Sie haben doch sicher schon öfters gehobelte Ware oder Platten ge-

sehen, auf denen dunkle Markierungen oder sogar Fetttropfen waren. Diese Fertigware muss zum Teil günstiger verkauft werden oder ist im schlimmsten Fall Ausschuss. Das kostet die Holzverarbeitungsbetriebe Zeit und Geld und kann deren Kunden verärgern. Gerade in Zeiten wie diesen kann und will sich niemand mit solchen Problemen beschäftigen müssen – weder Hersteller noch Kunden. Wir wollen doch alle, dass die Maschinerie rund und problemlos läuft. Rotalube hilft dabei.

## — Klingt gut – wie kam es zu Rotalube?

Rotalube wurde von dem Techniker David Chippendale erfunden. David hatte über viele Jahre Anlagen, v.a. Kettenförderer und Kettentriebe montiert und repariert. Dabei wurde er von seinen Kunden immer wieder nach besseren Schmiersystemen gefragt.

Das hat ihm keine Ruhe gelassen und deshalb hat er 2007 mit der Entwicklung von besseren Schmiersystemen begonnen. Seine Praxiserfahrung und die engen Kontakte zu den Anlagenbetreibern haben ihm dabei geholfen und ihn inspiriert. Nach vielen Labor- und Prototypentests bei Kunden wurde 2012 das erste Patent gewährt. Aktuell sind weit mehr als 1.000 Schmiersysteme erfolgreich im Einsatz und Rotalube ist jetzt in vielen Marktsegmenten zu Hause – so z.B. in Durchlauföfen von Großbäckereien, in Trocknern von Lackier- und Verpackungsanlagen, in Durchlaufpressen für die Herstellung von Glas- und Steinwolle, in Plattenbändern und Kratzkettenförderern im

Recycling und Biomassekraftwerken und sogar zur Schmierung von Getriebezahnradern.

## — Wie funktioniert dies in der Praxis?

Das ist ganz einfach. Interessenten kontaktieren ihre FB-Kettenanwendungstechniker, wir kommen vor Ort und erstellen ein unverbindliches Angebot. Auf Wunsch inklusive einer Rentabilitätsrechnung. Wenn sich die Kunden für Rotalube entscheiden, werden unsere Anlagenkomponenten kundenspezifisch für die Bedingungen vor Ort zusammengestellt und sauber auf einer Rückenplatte oder optional in einem staubdichten Schrank vormontiert. Das Schmiersystem kann vom Kunden selbst und einfach montiert und in Betrieb genommen werden – entweder mit unserer Steuerung oder in die SPS der Kunden eingebunden.

## — Schneiden Sie sich nicht ins eigene Fleisch, wenn die Ketten länger halten?

Auf den ersten Blick mag es so aussehen. Bei genauerem Hinschauen ist es aber so, dass wir unseren Kunden damit noch mehr nutzen und sie damit begeistern können. Wir hoffen, dass sie dann auch noch mit weiteren Problemstellungen auf uns zukommen. Wir sind davon überzeugt, dass Rotalube unserem Kettengeschäft sogar zugutekommen wird, da wir dadurch noch mehr als Problemlöser wahrgenommen werden. Und in Europa gibt es mehr als genug Kettenanwendungen, bei denen wir mit unseren Kettenlösungen punkten können. //

